

pro interplast, Samstag, 3. Januar 2026

Angola 2025 - Uíge von Katharina Zeman-Kuhnert

Auf dem letzten Abschnitt der Anreise von der Hauptstadt Luanda ins Landesinnere Angolas führt uns der Weg durch die überwältigende Natur der afrikanischen Feuchtsavanne. Wir passieren kleine Dörfer aus Lehmhütten. Frauen tragen Wassereimer oder riesige Bananenstauden auf ihren Köpfen, Kinder unterbrechen ihr Spiel auf dem Lehmbooden, um neugierig einen Blick auf unsere mit medizinischem Material vollgepackten Geländewagen zu werfen. Dabei bekommen wir bereits einen Eindruck davon, unter welchen einfachen Bedingungen unsere zukünftigen Patienten leben – ohne fließendes Wasser und Strom –, die wir in den kommenden Tagen im Hospital Geral do Uíge an ihren Lippen-Kiefer-Gaumenspalten operieren werden.



[Vollständiger Bericht zum Downloaden](#)